

## WAS IST STOTTERN?

Stottern ist eine Störung des Sprechablaufs und macht sich in auffällig häufigen Unterbrechungen im Redefluss bemerkbar. Wie sich diese Unterbrechungen beim Einzelnen darstellen, ist individuell unterschiedlich und reicht von kaum wahrnehmbarer Symptomatik bis zu Mitbewegungen des gesamten Körpers (z. B. Aufstampfen, Augenverdrehen, starke Verkrampfung der Gesichtsmuskulatur usw.). Auch treten diese Unflüssigkeiten nicht gleichmäßig auf, sondern sind in Stärke und Ausmaß von verschiedenen Faktoren, insbesondere körperlichen und seelischen Belastungen, abhängig.

... wenn die  
W-Wörter  
st-olpern

INFO FÜR JUGENDLICHE

**If You stutter You're In Good Company!**

### STOTTERNDE SIND IN BESTER GESELLSCHAFT!

Viele prominente Menschen stottern oder haben gestottert: Marilyn Monroe, Noel Gallagher (Oasis), Winston Churchill, Bruce Willis, Isaac Newton, Charles Darwin, Marc Chagall, Ludwig Wittgenstein, William Somerset Maugham, John Larkin (Scatman John), Rowan Atkinson (Mr. Bean), Sanne Hans (Miss Montreal), Gareth Gates, Julia Roberts, König George VI (The King's Speech), Der Graf (Unheilig)

### WAS STOTTERN NICHT IST

Witze und Filme über „lächerliche Stotterer“ tragen dazu bei, dass ein sehr negatives Bild über Stotternde geprägt wird. Aus diesem Grund leugnen viele Jugendliche ihr Stottern und versuchen es mit allen Möglichkeiten zu verbergen. Dadurch setzen sie sich aber noch stärker unter Druck.

Leider treten einige Vorurteile über das Stottern immer wieder auf.

- Stottern ist keine "schlechte Angewohnheit", die man mit Ermahnungen oder gar Strafe ausmerzen könnte. Es ist nicht unmittelbar willentlich zu beeinflussen. Deshalb sind alle Tipps von der Art: "Atme tief durch!", "Gib Dir doch Mühe!", alle Drohungen oder Anweisungen, einen Satz zu wiederholen oder bestimmte Wörter zu üben, sinnlos.
- Stottern ist kein Ausdruck einer gestörten Persönlichkeit, und ein Stotternder ist auch nicht generell ängstlich oder gehemmt.
- Stottern ist auch nicht ansteckend.
- Stottern ist kein Zeichen von Dummheit.

### NEUE ERKENNTNISSE

Nach neuesten Untersuchungen ist im Gehirn eine Verschaltungsstelle, die für das Zusammenspiel von einzelnen Hirnregionen beim Sprechen verantwortlich ist, schwächer ausgebildet als bei flüssig sprechenden Menschen.

Man kann allerdings sehr gut trainieren, diesen kleinen motorischen Nachteil durch die Aktivierung anderer Gehirnregionen auszugleichen – was in modernen ganzheitlichen Therapien bereits erfolgreich gemacht wird.

### WO FINDEST DU HILFE?

- Die ÖSTERREICHISCHE SELBSTHILFE-INITIATIVE STOTTERN bietet Beratung und Information.
- Du kannst dich an eine logopädische Beratungsstelle oder an eine freiberufliche Logopädin wenden. Wir geben Dir gern die deinem Wohnort nächstgelegene Adresse bekannt.
- Einige TherapeutInnen in Österreich und Deutschland veranstalten Gruppentherapien bzw. Feriencamps für Jugendliche, weitere Infos über die ÖSIS.
- Die ÖSIS bietet für Jugendliche Seminare, Therapiecamps, die Möglichkeit der Teilnahme an Jugendprojekten im In- und Ausland sowie Erfahrungsaustausch in den Selbsthilfegruppen an.

### WO GIBT ES BERATUNG UND INFORMATION?

bei der **Österreichischen Selbsthilfe-Initiative Stottern (ÖSIS)**, Tel. 0512 584869, [www.oesis.at](http://www.oesis.at)